

**09./17 öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Wirtschafts- und Liegenschaftsausschusses vom
28.11.2017**

TOP: **Ö 6**

VO-Nr.: **104/2017**

Kindertagesstätte „Kleine Strolche“ Wernigerode im Ortsteil Reddeber

Herr Fischer erläutert die Beschlussvorlage. In den Haushaltsplan der Stadt Wernigerode seien 500 T€ für die Sanierung der Kindertagesstätte eingestellt worden. Kostenschätzungen haben nun einen Sanierungsaufwand von 1,1 Mio. € festgestellt. Daher wird vorgeschlagen abzuwägen, ob eine 70 Jahre alte Immobilie so kostenintensiv saniert werden soll oder ob ein Neubau mit 1,5 Mio. € dem vorzuziehen wäre. Der ermittelte Sanierungsaufwand von 1,1 Mio. € müsse auch nicht endgültig sein, da weitere versteckte Mängel auftreten könnten. Dies sei eine Grundsatzentscheidung für die Stadträte, wobei ein Neubau zu empfehlen ist.

Herr Rettmer (Fraktion CDU/H&G) spricht sich für den Neubau aus und empfiehlt das alte Gebäude abzureißen. Dabei sollte in Modulbauweise gebaut werden, um das Schützenfest nicht zu gefährden. Er schlägt vor, generell mit dem Bau erst nach dem Schützenfest zu beginnen.

Herr Schlieper (Fraktion SPD) schlägt eine Einigung der Schützengesellschaften vor und die Durchführung der baulichen Maßnahmen in Absprache mit den Schützen.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen